

Protokoll der 15. Sitzung des Haushaltsausschusses des Studierendenparlaments der Uni Münster vom 29. Juli 2008, 18.30 bis 19.30 Uhr
analog § 33 der GO des Studierendenparlaments

Anwesend:

Achim Voss, uFaFo, Vorsitzender
Henning Makowsky, Juso-HSG (vertritt Max Jäger)
Jan Paul, Uni-GAL
Nicolas Köhler, Juso-HSG (vertritt Clarissa Stahmann)
Rudi Mewes, AStA-Finanzreferent

Tagesordnung:

1. Organisatorisches
 - a. Feststellung der Anwesenheit
 - b. Wahl eines/r Protokollanten/in
 - c. Festlegung der heutigen Tagesordnung
 - d. Festlegung des nächsten Sitzungstermins
 - e. Festlegung des heutigen Zeitrahmens
 - f. Verabschiedung bisheriger Protokolle
2. Berichte
 - a. AStA
 - b. Studierendenparlament
 - c. sonstige
3. Anträge
4. Neue Haushalts-Darstellung
- ~~5. Rechnungsprüfungsbericht~~
6. Finanzordnungsdiskussion
7. Verschiedenes

TOP 1

- a. Die Beschlussfähigkeit wird mit 4 anwesenden Mitgliedern festgestellt.
- b. Jan Paul wird als Protokollant bestimmt.
- c. Die um TOP 5 gekürzte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.
- d. Der nächste Sitzungstermin wird auf den 12. August um 18.00 Uhr festgelegt.
- e. Der Zeitrahmen der Sitzung wird auf bis zu 90 Minuten festgelegt.
- f. Mit Korrekturen wird das Protokoll der Sitzung vom 8. Juli einstimmig angenommen.

TOP 2

- a. Es wird berichtet, dass am vorletzten Wochenende eine Inventur durchgeführt und eine Literaturliste mit der vorhandenen Literatur erstellt wurde. In diesem Zusammenhang wird darum gebeten, dass Emilia Simon (Finanzreferentin) sich in der nächsten Sitzung zur Inventur äußern möge.
Es wird des Weiteren berichtet, dass die Daten des Studiengebührenboykottprojektes abgewickelt worden sind, es hätten ca. 1.600 Studierende teilgenommen, deren Mittel bereits an die Universitätskasse bzw. zurück überwiesen worden seien. Die Kosten des Projektes liegen, so wird weiter berichtet, im veranschlagten Rahmen, genaue Abrechnung folgt im August.
Ferner wird berichtet, dass ein Gespräch der Finanzreferentin sowie des Finanzreferenten mit der Sportreferentin sowie dem Sportreferenten stattgefunden hat, das den

Sportreferatshaushalt und ein mögliches Projekt betrifft, mit dem den Studierenden in Steinfurt mehr Sportangebote zur Verfügung gestellt werden sollen. Das Budget würde 20.000 € betragen und könnte zu größeren Verschiebungen im Nachtragshaushalt führen. Die Anzahl Studierender in Steinfurt wird als eine wohl vierstellige Zahl geschätzt. Studierende, die Sportangebote nutzen möchten, müssten dafür einen Betrag entrichten.

- b. keine
- c. keine

TOP 3

Keine Anträge liegen vor.

TOP 4

Die neue Haushalts-Darstellung wurde zusammen mit Ninja erarbeitet, wird auf Nachfrage geantwortet. Folgende Vorschläge werden gemacht:

- „Ausgaben“ oder „Organisationsausgaben“ statt „Aufwendungen“
- Streichung von I 2, Schutzgebühren
- Rest I 2 zu anderen Abschnitten
- „Ausgaben und Einnahmen“ statt nur „Ausgaben“ in den Überschriften
- Erstellung einer Anlage mit Erläuterungen, die eine kompaktere Darstellung fördert

TOP 6

Die Finanzordnung der Studierendenschaft der Universität Münster vom 21.11.2000, Auszüge aus der Satzung (V. Abschnitt: Haushalts- und Wirtschaftsführung) und die HWVO NRW vom 6. Oktober 2005 sind miteinander verglichen worden (Treffen nach TOP 5 der Sitzung vom 8. Juli, siehe entsprechendes Protokoll). Dabei ist eine To-do-Liste angefertigt worden. Die Satzung, wird erläutert, gestattet eine Anpassung der Finanzordnung nur mit 2/3-Mehrheit, was ein Problem darstelle.

Die Vertreter der Opposition im Haushaltsausschuss mögen an nachfolgenden Sitzungen teilnehmen.

In der nächsten Sitzung am 12. August ab 18.00 Uhr soll die Finanzordnungsdiskussion fortgeführt werden.

TOP 7

-